Burtscheider TV 1873 e.V.

BTV - INFO

April 2011
Ausgabe 1 /11

www.btv-aachen.de

Gruppenbild der geehrten Mitglieder beim Verdiententreffen 2011

Themen in dieser Ausgabe:

Seite 2:	**Inhalt – Impressum**
Seite 3 – 9:	**Der Vorstand berichtet**
Seite 10 - 12	**Bilder vom Verdiententreffen**
Seite 13:	**Tischtennisabteilung**
Seite 14 – 20:	**Fußballabteilung**
Seite 21 – 32:	**Turnabteilung**

Impressum:
Wilfried Braunsdorf,
Ingrid Baicoeanu
Versand/Verteilung:
Christel und Willi Eupen
Mitarbeit:
Namentlich gekennzeichnete Artikel
Erscheinen: **3 mal jährlich**
Abgabetermin der Berichte für
BTV - INFO 2/11: 15. Juli 2011
Erscheinungsdatum:
August 2011

www.btv-aachen.de

Beim Verbandstag des Turngaues Aachen wurde der Vorstand neu gewählt.
Aus den Reihen des BTV sind dabei: Wilfried Braunsdorf (2. v.r.) als Vorsitzender,
Anita Braunsdorf (li) stellv. Vors. Gesundheitssport und Corina Stern (4. v.r.) stellv. Vors. Finanzen.

Sportwoche der Fußballabteilung vom 6.7. 2011 bis 10.7.2011 Sportplatz Siegel

Der Vorstand berichtet

Dem Vorstand gehören an:				
1. Vorsitzender:	Wilfried Braunsdorf	Viktoriaallee 28	52066 Aachen	Tel.: 0241/9003140
2. Vorsitzende:	Kirsten Breuer	Raafstrasse 59	52076 Aachen	Tel.: 02408/9299501
Kassenverwaltung:	Achim Kistermann	Kasinostraße 77-79	52066 Aachen	Tel.: 0241/47582272
Geschäftsführung:	NN			
Jugendvertretung:	Kirsten Breuer	Raafstrasse 59	52076 Aachen	Tel.: 02408/9299501
Medienbeauftragter:	Udo Hirth	Gouleystrasse 130	52146 Würselen	Tel.: 02405/5429
Beisitzer:	Dieter van Heiss	Eifelstrasse 3	52477 Alsdorf	Tel.: 02404/82217
Rechts-u. Ehrenrat:	Joachim Steuck	Monschauer Str.402	52076 Aachen	Tel.: 02408/984397
	Horst Huppertz	In den Heimgärten 16	52066 Aachen	Tel.: 0241/607870
	Ewald Stork	Quellenweg 25	52074 Aachen	Tel.; 0241/873055
Abteilungsleiter:	Siehe jeweilige Abteilung			
Jugendwarte:	Siehe jeweilige Abteilung			
Bankverbindung:	Sparkasse Aachen	Bankleitzahl: 390 500 00	Konto-Nummer 425264	

Liebe BTV Mitglieder,

nun liegen schon mehr als drei Monate des Jahres 2011 hinter uns. Eine Reihe von Veranstaltungen gehören schon der Vergangenheit an, sollten aber hier an dieser Stelle erwähnt werden.
Da war im Februar der „Tag der offenen Tür“ des BTV, im Rahmen des Hallenfußballturniers. Hier haben die anderen Abteilungen (neben Fußball) die Gelegenheit genutzt, sich eindrucksvoll darzustellen. Neben dem Kinderturnen, dem Eltern-Kind-Turnen (hier war ich allerdings von der Teilnehmerzahl sehr enttäuscht) zeigten auch die beiden Gruppen der Kunstturnerinnen, sowie die Trampolinturnerinnen und Trampolinturner ihr Können. Beeindruckend war für mich die Demonstration der Eskrima-Gruppe, die hervorragend von Sandra Masannek moderiert wurde. Die jungen Fußballspielerinnen zeigten mit ihrem Trainer Achim Grammersdorf Ausschnitte aus dem wöchentlichen Trainingsprogramm. Das gilt aber auch für die jungen Tischtennisspieler, die einen Einblick in diese Sportart gaben. Hier war Theo Klinkenberg der fachkundige Moderator.
Den Abschluss bildete die Sportakrobaticgruppe des TKV-Oberforstbach. Die zahlreich erschienen Zuschauer sparten nicht mit Beifall bei den einzelnen Darbietungen. Eine insgesamt gelungene Veranstaltung, auch in dieser Konstellation!!!

Im Rahmen des Aachener „Kreismitarbeiterfestes“ wurde Uschi Rameckers mit dem DFB-Ehrenamtspreis ausgezeichnet.

Seit sieben Jahren widmet die begeisterte Joggerin einen großen Teil ihrer Freizeit dem Jugend- und vor allem dem Mädchen- und Frauenfußball beim Burtscheider TV. Dabei unterstützt sie nicht nur die Mannschaften auf dem Platz oder beim Training im Aachener Stadtwald, sondern steht auch außerhalb des Sports den weiblichen Vereinsmitgliedern mit Rat und Tat zur Seite. Gibt es private oder schulische Probleme, die Frauenbeauftragte des BTV ist gerne zur Stelle.

Uschi Rameckers

Und zur Pflege des Teamgeistes organisiert sie seit 2008 zusätzliche

Wochenendausflüge in die Eifel. Bereits in jungen Jahren brachte sie sich als Übungsleiterin in einem Turnverein ein. Durch ihre fußballbegeisterte Tochter wechselte sie schließlich die Sportart. „Für mich bedeutet das Ehrenamt, Jugendlichen eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung zu bieten und sie dabei zu begleiten“, beschreibt Uschi Rameckers ihr Selbstverständnis.
„Es ist wichtig, Jugendlichen ein Vorbild zu sein. Nur so können wir auch in der Jugend Interesse für ehrenamtliche Tätigkeiten wecken“!!

Verdiententreffen 2011 Hans Leisten und Günter Preuß 75 Jahre Mitglied im Burtscheider TV

BTV zeichnet verdiente Mitglieder mit der silbernen und goldenen Vereinsnadel aus.

Zum diesjährigen 22. Verdiententreffen hatte der Burtscheider TV nicht nur seine Ehrenmitglieder und Goldnadelträger eingeladen, sondern auch die Trainerinnen und Trainer aller Abteilungen. In seiner Begrüßung konnte der 1. Vorsitzende, Wilfried Braunsdorf, besonders die zahlreich erschienen Ehrenmitglieder, Hans Leisten, Günter Preuß, Bruno Pass, Anita Braunsdorf, Theo Klinkenberg, Wibke Flecken und Dieter van Heiß, herzlich willkommen heißen. Ein besonderer Gruß galt den zahlreich erschienen Übungsleiterinnen und Übungsleitern. Gerade dieser Personenkreis bildet das Rückgrat für die Stabilität im Burtscheider TV. Sie stehen Woche für Woche, Tag für Tag auf dem Sportplatz und in der Turnhalle zur Verfügung, um den Mitgliedern den Sport zu ermöglichen.
Im Rahmen dieser Veranstaltung wurden auch zahlreiche Ehrungen durchgeführt. Für 20 Jahre Mitgliedschaft wurden Anne Thess, Helga Giesler, Barbara Leyendecker und Daniel Peters mit der silbernen Vereinsnadel ausgezeichnet. Für 40 Jahre Mitgliedschaft erhielten Ute Gaede, Joachim Gaede, Peter Kurnap und Kirsten Breuer die goldene Vereinsnadel.
Eine besondere Auszeichnung gab es für Theo Klinkenberg, der auf 50 Jahre Vereinszugehörigkeit zurückblicken kann. Davon ist Theo Klinkenberg 43 Jahre Abteilungsleiter der Tischtennisabteilung!! Langanhaltender Beifall brandete auf, als Wilfried Braunsdorf Hans Leisten und Günter Preuß auf die Bühne bat. Beide können in diesem Jahr auf 75 Jahre Vereinszugehörigkeit zurückblicken.

Hans Leisten und Günter Preuß

Aus den Händen der RTB-Vizepräsidentin und Vorstandsmitglied im Turngau Aachen, Ute Jerzynski, erhielt Kirsten Breuer die goldene Ehrennadel des Turngau Aachen für besondere Verdienste um den Turnsport.
Im Vorfeld der FIFA Frauenfußball-Weltmeisterschaft 2011 wurde als neues Schwerpunktthema die „Förderung des Frauen- und Mädchenfußballs“ gewählt. Uschi Rameckers vom Burtscheider TV wurde vom Fußballkreis Aachen dafür bereits ausgezeichnet. Beim Verdiententreffen wurde diese Auszeichnung nochmals mit der Übereichung eines Blumenstraußes unterstrichen!! Ebenfalls erhielt Lisa Mainz einen Blumenstrauß für den 3. Platz bei

den Deutschen Synchronmeisterschaften im Trampolinturnen 2010.

Mit Anekdoten aus der „guten alten Zeit“ und Gesprächen in lockerer Atmosphäre zwischen den jüngeren und älteren Mitgliedern ging ein schöner Abend zu Ende.

Jahreshauptversammlung 2011

Es liegt schon einige Jahre zurück, dass eine so große Zahl unserer Mitglieder an einer Jahreshauptversammlung teilgenommen hat. In diesem Jahr waren es 85!! War es die angekündigte Beitragserhöhung, oder waren es andere Themen??
Es ist natürlich auch ein Zeichen der Verbundenheit, wenn eine so große Zahl der Mitglieder sich für das Geschehen um den Verein interessiert.
Nach den Regularien wurden zunächst zwei Ehrungen nachgeholt.

Mike Baldamus wurde von Kirsten Breuer mit der goldenen Vereinsnadel für 40 Jahre Zugehörigkeit ausgezeichnet.

Dieter van Heiß bedankte sich mit einen kleinen Präsent bei Achim Kistermann für seine bisherige Arbeit als Abteilungsleiter der Fußballabteilung. Nach 8 Jahren übernimmt Achim nun das Amt der Kassenverwaltung.

Caro Herff, Abteilungsleiterin der Turnabteilung, erhielt für 20 Jahre Mitgliedschaft im BTV die silberne Vereinsnadel.

Gaby Keuters stellte sich nach 6 Jahren als Geschäftsführerin des BTV nicht mehr zur Wahl. W. Braunsdorf bedankte sich bei Gaby für die lange und gute Zusammenarbeit mit einem Blumenstrauß.
Nach dem Bericht des Vorsitzenden, der in einem Rückblick die Veranstaltungen und Ereignisse in den einzelnen Abteilungen aus dem letzten Jahr noch einmal in Erinnerung rief, kam die Vorlage des Kassenberichtes für das Jahr 2010. Diese Vorlage

wurde von der Versammlung angenommen. Für die beiden Kassenprüfer, Dr. Robert Farkas und Dieter Wirtz, trug Dr. Robert Farkas die Berichte der Kassenprüfung vor. Im Ergebnis schlugen die Kassenprüfer der Versammlung keine Entlastung der Kassenverwaltung und des Vorstandes vor. Hieraus entwickelte sich eine sehr intensive Diskussion. Willy Hünerbein wurde daraufhin von der Versammlung als Wahlleiter vorgeschlagen. In einer kurzen Rede dankte er dem Vorstand für die geleistete Arbeit im zurückliegenden Jahr. Bei der dann per Akklamation durchgeführten Abstimmung zur Entlastung der Kassenverwaltung und des Vorstandes stimmten 47 Mitglieder für die Entlastung. Damit waren die Kassenverwaltung und der Vorstand entlastet.

Willy Hünerbein übernahm dann noch den Wahlvorgang des 1. Vorsitzenden. Hier wurde der bisherige Vorsitzende, Wilfried Braunsdorf, mit großer Mehrheit wieder gewählt. Die nachfolgenden Wahlen brachten folgendes Ergebnis:

Geschäftsführung: Konnte nicht besetzt wird. Hier wird der Vorstand eine kommissarische Besetzung vornehmen.

Medienbeauftragter: Udo Hirth

Mitglied des Rechts- und Ehrenrates: Joachim Steuck

Kassenwart: Achim Kistermann

Da Achim Kistermann als Leiter der Fußballabteilung nicht mehr zur Verfügung stand, wurde auf der Abteilungsversammlung Achim Nysten (bisher 2. Vorsitzender) zum neuen Abteilungsleiter der Fußballabteilung gewählt.

Für das dadurch freigewordenen Amt 2. Vorsitzender schlug der Vorstand Kirsten Breuer vor. Kirsten (Kiki) Breuer wurde mit großer Mehrheit gewählt.

Die Ergänzungswahl der Kassenprüfer einschließlich der „Ersatzleute“ stellt sich auch in diesem Jahr wieder sehr schwierig dar. Dieter Wirtz ist noch 1 Jahr im Amt. Für die kommenden zwei Jahre wurde Jürgen Breuer gewählt. Als „Ersatzmann“ steht Sebastian Masannek zur Verfügung.

Der Haushaltvoranschlag für das Jahr 2011 wurde erläutert und nach umfangreichen und intensiven Diskussionen zur Position „Aufwandsentschädigungen“ mit geringfügigen Änderungen in der vorliegenden Form angenommen.

Die sich aus der mittel-langfristigen Finanzplanung ergebenden „Finanzlücken“ in den kommenden Jahren können nur mit einer Beitragserhöhung aufgefangen werden. Die Mitgliederversammlung stimmte nach der Vorstellung dieser Beitragserhöhung mit großer Mehrheit dieser Erhöhung zu. Mit dem Ausblick auf die Veranstaltungen in diesem Jahr konnte Wilfried Braunsdorf die Jahreshauptversammlung schließen.

Neue Beitragsgestaltung ab dem Jahre 2012

	Jugendliche	Studenten-Ermäßigte	Erwachsene	Familien
2008 -2011	50,00 €	66,00 €	84,00 €	120,00 €
ab 2012	60,00€	78,00 €	98,00 €	140,00 €

Wir gratulieren!!!

Zum Geburtstag

40 Jahre: Jürgen Seyffert
Kerstin Blinde
Jochen Bohlen
Telse Hartmann
Zafer Mengi

50 Jahre: Gabriele Schmitz
Andreas Borgmann
Harald Heintz
Michael von der Stein

60 Jahre Peter Zeh
Karin Bongard

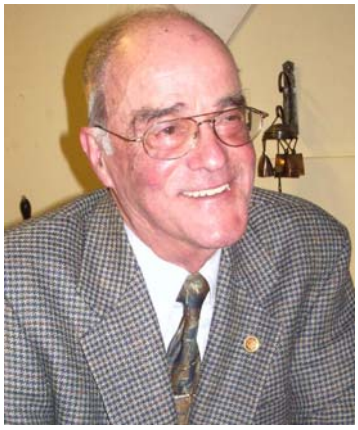
65 Jahre Willi Esser
Wilfried Braunsdorf
Renate Wiehe
Hildegard Gronen

75 Jahre

Herbert Taschbach

Willy Hünerbein

80 Jahre



Hartwig Thümmel

85 Jahre

Hans Leisten

Unsere Ehrenmitglieder:

Heinz Kessel
Bruno Paas
Hans Leisten
Anita Braunsdorf
Wibke Flecken
Horst Huppertz
Günter Preuß
Theo Klinkenberg
Wilfried Braunsdorf
Dieter van Heiß

Bistro „Secret“, eine gute Adresse: 52066 Aachen Burtscheider Markt 21
Telefon: 0241 9970751

Bericht zum Förderverein für die Jugend im Burtscheider Turnverein:

Der Vorstand des Fördervereins, möchte sich herzlich für die Unterstützung der Jugend bedanken.
Recht herzlich bedanken wir uns bei der Kassiererin, Petra Langner für die geleistete Arbeit. Aus persönlichen Gründen hat sie Ihr Amt zum Ende des Jahres 2010 niedergelegt. Wir wünschen Ihr alles Gute und viel Glück in Ihren neuen vier Wänden.

Leider haben wir nur einen Mitgliederbestand von 42 Personen.
Am 14.03.2011 fand ein offizieller Wechsel bei der Sparkasse statt.
Im Förderverein hatten wir uns auf eine Kandidatin fest gelegt die sich spontan bereit erklärt hat, dieses Amt zu übernehmen und nach besten wissen auszuüben.
Die Bankverbindung ist gleich geblieben, auch die Konto Nummer.

BLZ.39050000
Konto Nr:18000323
Die Anschrift der Kassenverwaltung:
Elvira Hell
Eifelstr. 3
52477 Alsdorf
Tel.02404 82217

<u>Hier ein paar Ausgaben die der Förderverein unterstützt hat:</u>
"18.01.2010 Jugendtrainingslager der Tischtennis Abt. in Hellenthal"
"15.02.2010 Jugendtrainingslager der Turn Abt. Gruppe Farkas."
"18.01.2010 Jugendtraininsglager der B 1 und B 2 Mannschaft der Fußball Abt."
"17.10.2010 Vorschuss für Jugendtrainingslager der Tischtennis Abt. für das Jahr 2011."

Da der Burtscheider T.V. den Grenzland Cup aus technischen Gründen nicht mehr austragen kann, gehen die Einnahmen zurück und wir müssen mit der Unterstützung vorgesehener Maßnahmen etwas zurückhaltender umgehen.
Mit den erwähnten Mitgliederzahlen können wir langfristig keine Unterstützung aufbringen.
Etwaige Anträge an den Förderverein, bitte über die jeweiligen Abteilungsleiter beantragen.

An dieser Stelle deshalb die große Bitte an euch, unterstützt die Jugend, denn das ist das größte Kapital das unser Verein aufzuweisen hat.

Auskünfte und Infos bei uns im Vorstand – Förderverein.

Anmeldeformulare sind im B T V - Info vorhanden, oder sonst beim Vorstand - Förderverein erhältlich.
Im Burtscheider T.V. haben wir ca.1.200 Mitglieder, dann ist das traurig, dass wir nur 42 Mitglieder im Förderverein sind.
Am Beitrag kann es nicht liegen, denn der beträgt nur 12,-- € pro Jahr, (1,00 € pro Monat)

Bei Adressen oder Bankverbindungsänderungen bitte eine kurze Mittelung an die oben genannte Adresse oder eines der Vorstandsmitglieder.

Dieter van Heiss

www.btv-aachen.de

Tischtennisabteilung

Abteilungsleitung:				
Abteilungsleiter:	**Theo Klinkenberg**	**Karl-Marx-Allee 176**	**52066 Aachen**	**Tel.:0241/67758**
Jugendleiter:	**Jona Wernerus**	**Bendelstraße 26**	**52062 Aachen**	**Tel.:0241/47586323**

TT-Shop Deutz

SCHÖLER MICKE® PARTNER

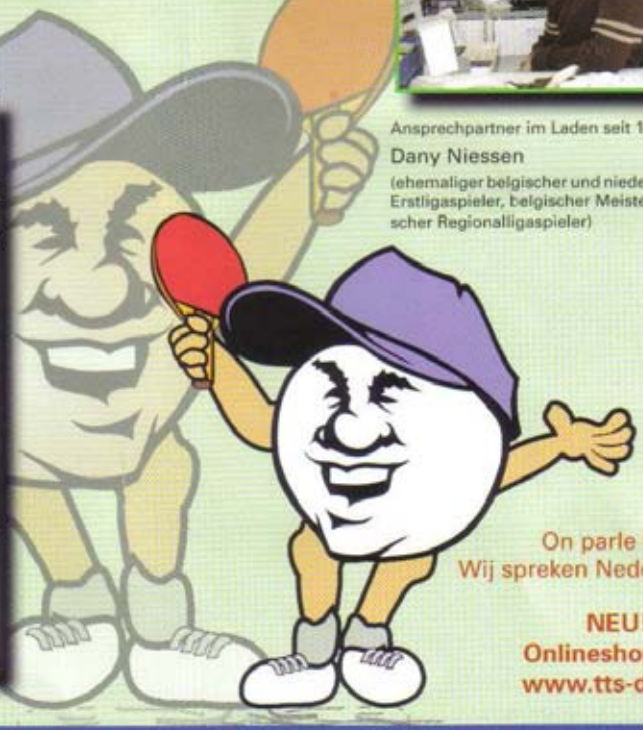
TT-Shop Deutz wurde 1976 von Hanno Deutz in Aachen gegründet. Für uns steht die persönliche Beratung und ein guter Service seit nunmehr 29 Jahren an erster Stelle. Sie profitieren durch unsere langjährige Erfahrung im Spitzensport.

Bei uns finden Sie alles, was Sie für den Tischtennissport benötigen. Vom Tischtennisschläger über Tischtennisbälle, Trikots, Sporthosen, Tischtennisplatten bis zu Tischtennisnetzen. Wir liefern ausschließlich Markenwaren der Firmen adidas, andro, Butterfly, Dr. Neubauer, DHS, Donic, Friendship, Hallmark, Joola, Nittaku, Stiga, Tibhar, TSP und Yasaka. Unser Service ist über die Stadtgrenzen von Aachen und Düren bekannt und wird auch von Tischtennisspielern aus Belgien genutzt.

Der TT-Shop befindet sich auf der 1. Etage, Eingang Schuhgeschäft

Ansprechpartner im Laden seit 16 Jahren:
Dany Niessen
(ehemaliger belgischer und niederländischer Erstligaspieler, belgischer Meister und deutscher Regionalligaspieler)

Wegbeschreibung



On parle Francais
Wij spreken Nederlaands

NEU! Riesen
Onlineshop unter:
www.tts-deutz.de

TT-Shop Hanno Deutz
Adalbertsteinweg 27-29
52070 Aachen

Tel. +49 (241) 54 36 72
Tel. +49 (241) 53 41 21
webmaster@tts-deutz.de
www.tts-deutz.de

Öffnungszeiten
Montag - Freitag
10.00 - 18.00 Uhr
Samstag 9.30 - 14.00 Uhr

Fußballabteilung

ABTEILUNGSLEITUNG				
Abteilungsleiter:	Achim Nysten	Amyastrasse 87	52066 Aachen	Tel.: 0241/607608
Jugendleiter:	Bernd Lübberding	Branderhoferweg 138	52066 Aachen	Tel.: 0241/62705
Sportplatz Siegel:	Jugendraum	Siegelallee	52066 Aachen	Tel.: 0241/603051

Bericht zur Fußballabteilung

Es ist wie immer im Frühjahr, es gibt nur wenig zu berichten und meistens hat man ähnliche Formulierungen bereits im Vorjahr gehört/gelesen.

Nach einem für uns Fußballer langen, harten, entbehrungsreichen Winter gingen die Mannschaften erst Anfang bis Mitte Februar wieder so richtig in den Spielbetrieb, nachdem gute 8-10 Wochen der Platz eher zum Langlauf (ich meine diese Sportart mit den Brettern unter den Füßen) denn zum Ballspielen geeignet war. Es war schon ein seltsames Gefühl, als ich am 01. Januar nachmittags über den Platz gestapft bin, stellenweise bis zu den Knien im Schnee und die Überreste der Silvesterraketen entsorgt habe, die, irgendwie seltsam, alle im gleichen Winkel von Norden kommend im Boden eingeschlagen sind. Sah fast so aus, als hätte jemand gezielt unseren Platz „beschossen". Als äußerst positiv hat sich allerdings erwiesen, dass wir dieses Jahr ein Platznutzungsverbot für alle Mannschaften ausgesprochen haben, als der Schnee so richtig dick lag. Damit war das künstliche Grün anschließend auch schneller wieder sichtbar.

Sportlich laufen die Dinge derzeit im Rahmen. Die 1. Mannschaft hat ihre in dieser Saison leider üblichen „Hoch´s" und „Tief´s", einem grandiosen Sieg über den bis dato ungeschlagenen Tabellenführer aus Würselen folgt 8 Tage später eine unnötige und dämliche Niederlage (zugegebenermaßen hatte auch der Schiedsrichter einen großen Anteil daran), um weitere 8 Tage später gegen den Tabellenvorletzten zu verlieren.

Die 2. Mannschaft ist zum Redaktionsschluß Tabellenführer mit 5 Punkten Vorsprung, der härteste Verfolger hat aber auch 2 Spiele weniger bestritten. Die Meisterschaft wird vermutlich erst beim direkten Aufeinandertreffen am 03.05. in Brand entschieden. Bis dahin liegen aber noch einige Hürden im Weg, die die Mannschaft nehmen muß. Mal abwarten, ob wir am Ende doch noch einen Aufstieg feiern dürfen. Mehr dazu im nächsten BTV-Info.

Die 3. Mannschaft passt sich in ihrer Konstanz der 1. an. Sehenswerten Spielen mit sehr guten Leistungen folgen Partien, die man lieber aus dem Kalender streichen möchte. So reicht es bis jetzt nur zu einem sehr ausgeglichenen Mittelfeldplatz, obwohl etwas mehr drin wäre.

Auch bei unserer Damenmannschaft wundert man sich immer wieder mal. Im letzten Sommer erstmalig gemeldet, hat das Team etwas Zeit benötigt, sich der neuen Aufgabe zu stellen. Aus dem damaligen Tabellenkeller klettert man so langsam empor, hat inzwischen den Anschluss an das Mittelfeld geschafft und ist sogar in der Lage, die etablierten Damenmannschaften in der Liga etwas zu ärgern.

Als Einleitung habe ich geschrieben, es gibt nur wenig zu berichten und jetzt habe ich schon fast eine Seite voll und bin noch nicht am Ende. Apropos am Ende: Dort ist unser bisheriger Abteilungsleiter Achim Kistermann angekommen, am Ende seiner „Dienstzeit" als Chef der Fußballer. Da er im Verein das so wichtige als auch arbeitsintensive Amt des Kassenwartes übernommen hat, durfte er satzungsgemäß die alte Position nicht mehr bekleiden.

Auf einer Abteilungsversammlung Mitte März wurde Achim Nysten zu seinem Nachfolger gewählt, Glückwunsch (oder sollte ich sagen, „mein Beileid“ ;-)) an dieser Stelle dazu. Achim´s Wahl führte dann wiederum dazu, dass er sein Amt als 2. Vorsitzender abgeben mußte, Stühle rücken im Vorstand also.....

Am Ende einer erfolgreichen Zeit (5 Jahre!) als Trainer ist wohl auch André Helten angekommen. Bereits vor einiger Zeit hat er uns signalisiert, dass er gerne aufhören möchte. Inzwischen wurden einige Gespräche geführt, viele Optionen durchdacht. Die Suche nach einem Trainer für die nächsten Jahre ist in vollem Gange und vielleicht können wir noch vor Ostern Vollzug melden.
Etwas schleppender geht die Trainersuche für die Damenmannschaft voran. Peter Pütz hat ebenfalls frühzeitig seinen Rückzug angekündigt, aber was im Herrenbereich meistens mit 2, 3 Anrufen erledigt ist (dann hat es sich herumgesprochen, dass der Verein auf der Suche ist und Kandidaten kommen von selber), ist bei den Damen ein Vielfaches komplizierter. Es gibt nicht viele Trainer, die sich auf dieses Eis begeben wollen. Also, wenn jemand jemanden kennt... wir hätten da ab Sommer einen Posten zu vergeben. Bewerbungen bitte an die Abteilungsleitung.

So, jetzt bin ich am Ende des Berichts angekommen, möchte aber nicht versäumen, bereits hier darauf hinzuweisen, dass wir auch in diesem Jahr wieder unser mittlerweile traditionelles Freizeitturnier auf Siegel veranstalten werden und auch die Planungen für eine Sportwoche angelaufen sind.
Udo Hirth

Bericht über die A Jugend

Wenn es für manchen Leser so wirkt, als hätte man den Bericht schon mal gelesen – das ist nicht so! Aber manche Dinge wiederholen sich halt immer wieder mal oder ändern sich nicht!

Die A Jugend spielt auch in dieser Saison in der Sonderliga und tut sich oft mehr als schwer mit ihren Gegnern. Nach der schwierigen Hinrunde steht man in der Tabelle nicht da, wo man hätte stehen können. Zwei Vereine (Hehlrath und Dürwiss) haben ihre zweiten Teams bereits zurückgezogen, so dass es nur noch 9 Mannschaften in der Liga gibt. Das bedeutet zunächst – es kann kein Team absteigen! Es ist für den Spielbetrieb jedoch schlecht, da oftmals längere Spielpausen entstehen.
Nach einigen witterungsbedingten Spielausfällen konnte man zu Beginn des Jahres wieder in die Meisterschaft eingreifen. Im ersten Spiel wurde die hoch eingeschätzte Mannschaft von SV Eilendorf mit 4-1 besiegt. In diesem Spiel zeigte man nicht nur eine tolle Mannschaftsleistung, sondern hatte auch das Glück früh mit 3-0 in Führung zu gehen. Das hat sicherlich auch zum klaren Sieg beigetragen. Ein paar Tage später ging es nach Richterich, wo man in einem kampfbetonten Spiel ein gerechtes 0-0 erreichte. Beide Mannschaften wollten die 3 Punkte, doch am Ende konnte sich kein Team entscheidend durchsetzen. Weitere Spiel-Ausfälle wurden mit einem Testspiel überbrückt. Dieses Spiel zeigte einmal mehr, die fehlende Konstanz in den Leistungen der A Jugend. Erst spät konnte man den Gegner unter Druck setzen und mit richtigem Einsatz Torchancen raus spielen. Die 1-2 Niederlage tat den Trainern richtig weh, weil die Stärken des Teams nicht zum Tragen kamen. Bei manchen Spielern scheint die Ernsthaftigkeit auch für Testspiele zu fehlen? Im Spiel gegen Raspo Brand lag der BTV schnell durch krasse Fehler schnell mit 0-2 zurück und konnte bis zur Halbzeit nicht überzeugen. Man konnte eine schlimme Niederlage befürchten! Nach dem Wechsel zog sich das Team an den „eigenen Haaren“ aus der misslichen Situation und gewann noch mit 5-2. Hier zeigte sich der Teamgeist und die Eigeninitiative der Jungs, die ihren Kapitän Christian Poquett durch eine Kopfverletzung in der 1. Hälfte verlor.

Fazit der Trainer: Es geht doch – und warum nicht gleich so!!
Gegen das Spitzenteam von Konzen konnte der BTV dann nur noch kurze Zeit mithalten und das Ergebnis offen gestalten. Nach ca. 25 Minuten ging der Gast erneut in Führung (nach zwischenzeitlichem 1-1) und konnte kurz danach sogar noch
Auf 3-1 erhöhen. Vor dem Wechsel bekamen die Konzener noch einen Elfmeter zum 4-1, was die Laune der BTVer nicht verbesserte. In der 2. Hälfte hatten die Burtscheider etwas mehr vom Spiel, konnten aber keinen Nutzen daraus ziehen, dass Konzen den Schongang einlegte. Am Ende verlor man deutlich mit 1-7 und das war sehr enttäuschend. Die Gegenwehr ließ über weite Strecken zu wünschen übrig und die Fähigkeiten unseren Jungs blieben leider verborgen! Es schien der Glauben an das eigene Können zu fehlen?
Ein paar Tage später trat man wieder gegen Konzen an – diesmal im Pokal und in der Eifel. Ersatzgeschwächt konnte die Mannschaft ein halbe Stunde das Spiel offen halten, bevor der Schiedsrichter seinen großen Auftritt begann. Zunächst gab er für Konzen einen Freistoß im Strafraum, weil der Torwart Patrick Kruber den Ball wohl zu lange gehalten hat! Dieser Freistoß führte zum Führungstreffer der Gastgeber.
Es folgten dann noch 4 Treffer, wobei 2 Tore durch vorübergehende Blindheit des Schirris begünstigt wurden. Aber der junge Mann war den Konzenern sehr gut gesonnen, wir hatten mit ihm im Vorjahr schon eine Begegnung der 3. Art!
Festhalten muß man aber:
Es ist immer so, gegen eine robuste Truppe tut sich unsere Mannschaft immer schwer und lässt sich den Schneid abkaufen. Wenn man die Qualifikation für die nächste Saison vermeiden will, dann müsste der 5. Tabellenplatz erreicht werden. Zur Zeit steht man auf dem 7. Platz und kann das noch schaffen. Aber es wird schwer – ansonsten spielt das Team im Mai die Sondergruppenqualifikation.
Wir werden in den restlichen Spielen allerdings nur noch auf Teams der oben genannten „Qualitäten“ treffen! Das macht die Erfüllung unseres Ziels nicht einfacher.

Zum Ende dieser Saison werden Russel und Sascha zu Seniorenspielern und die restlichen 20 Jungs werden dem Verein hoffentlich erhalten bleiben! Für die kommende Spielzeit könnte der ein oder andere A-Jugendliche auch gut in den Kader der 1. Mannschaft reinrutschen! Das ist auch eine Zielsetzung der A-Jugendtrainer.
Seit dem Herbst trainiert auch ein amerikanischer Austauschspieler – Chris Long - bei uns mit. Es macht ihm viel Spaß in unserer Truppe und wir hoffen, ihn noch in ein paar Spielen einsetzen zu können? Im Mai wird er uns allerdings wieder in Richtung Pennsylvania verlassen.
Mit dem Jahr 2011 sind wir eine Kooperation mit der AOK Rheinland Hamburg eingegangen. Wir werden einige Projekte der AOK mit unseren Jungs durchführen (u.a. Bewerbungstraining) und erhalten Trikots und Taschen für die Mannschaft, sowie ein paar Trainingseinheiten mit dem Exprofi Marcel Witeczek (ca. 200 BL Spiele für Gladbach und Bayern). Das erste Training hat schon stattgefunden und war eine runde Sache.
Wir Trainer wünschen uns weiterhin die hohe Trainingsbeteiligung und die Freude am Fußball bei den Jungs, obwohl es mittlerweile viele Ablenkungsmöglichkeiten für die jungen Herren gibt.
Die A Jugend Trainer
Rolf, Bernd, Wilfried, Achim

Der BTV und die AOK schließen einen Vertrag.

Am Dienstag den 15.3.2011 war der verabredete Termin, an dem auf unserem Sportplatz der schon unterschriebene Vertrag auch in die Praxis umgesetzt wurde. Mit der Überreichung der AOK- Trikots und Sporttaschen durch den Geschäftsführer der AOK und dem

ehemaligen Bundesligaprofi Marcel Witeczek an die A-Jugend des BTV wurde ein Vertrag besiegelt, der zwischen dem BTV und der AOK ausgehandelt wurde.
Seitens der AOK werden vor allen Dingen Vereine unterstützt die für ihre gute Jugendarbeit bekannt sind, dies ist bekanntlich beim BTV der Fall.
Beide Partner verpflichten sich im Laufe des 2-jährigen Projektes die vertraglichen festgelegten Dinge auch umzusetzen. Wir werden weiter berichten.

Wilfried Braunsdorf (re) im Gespräch mit Jürgen Engels, AOK-Regionaldirektor (li).

Gruppenbild mit Marcel Witeczek, Ex-Fußballprofi und AOK-Sportreferent (li),den Trainern und der Mannschaft

Wer kann sich erinnern, dass die Mannschaft das letzte Mal so einem Trainer zugehört hat???

Spielplan für unsere Sportwoche von Mittwoch, 6.7. bis Sonntag 10.7.2011

Mittwoch, 6.7.2011	**17.30 Uhr**	**beide Bambini-Mannschaften**
	18.30 Uhr	**D - Jugend**
	20.00 Uhr	**Frauen**
Donnerstag, 7.7.2011	**17.30 Uhr**	**beide F – Mannschaften**
	18.30 Uhr	**beide D – Mädchenmannschaften**
	20.00 Uhr	**3. Seniorenmannschaft**
Freitag, 8.7.2011	**17.30 Uhr**	**beide E – Mannschaften**
	18.30 Uhr	**B – Mädchen**
	20.00 Uhr	**Alte Herren**
Samstag, 9.7.2011	**12.00 Uhr**	**C2 – Jungen**
	13.30 Uhr	**C – Mädchen**
	15.00 Uhr	**C 1 – Jungen**
	16.30 Uhr	**B 2 – Jungen**
	18.00 Uhr	**2. Seniorenmannschaft**
Sonntag, 10.7.2011	**11.00 Uhr**	**B 1– Jugend**
	13.00 Uhr	**A – Jugend**
	15:00 Uhr	**1. Seniorenmannschaft**

Ein Mitglied aus dem Fußballausschuß berichtet!

Am 22.03.2011 um 19:15 Uhr hatten wir eine Abteilungssitzung im Clubheim auf Siegel.
Die Resonanz war nicht gerade berauschend, so dass man der Meinung sein konnte, es ist alles in bester Ordnung.
Auch wir sind stolz darauf, dass wir 16 Jugendmannschaften und 1 Damenmannschaft plus 5 Seniorenmannschaften und eine Montagsgruppe haben, die alle Ihren Beitrag zahlen.

<u>Thema Schiedsrichter:</u>

Da wir 1 Damenmannschaft und 3 Seniorenmannschaften gemeldet haben, müssen wir auch 4 Schiedsrichter stellen. Wir haben aber nur 2 Schiedsrichter, macht also pro Monat 80,-- € Strafe.
Ein Schiedsrichter bekommt pro Spiel zwischen 15,80 € und 32,40 €.
Spieler, die nicht mehr aktiv sein möchten oder können, sollten doch einmal darüber nachdenken, sich als Schiedsrichter zur Verfügung zu stellen!!! Einzelheiten dazu können nachgefragt werden.

<u>Eine Bitte an die Betreuer:</u>

Nicht unterschriebene oder falsch ausgefüllte Spielberichte werden mit mindestens 5,-- € Strafe belastet und 10,-- € Strafe für nicht eingesandte Spielberichte innerhalb 1 Woche.
Das nichtantreten einer Jugendmannschaft schlägt mit 50,-- € negativ in die Kasse und nicht antreten einer Seniorenmannschaft kostet stolze 100,-- € Strafe zu.

Das muss doch nicht sein. Dies ist nicht im Interesse der Fußballabteilung.

Gruß
Dieter van Heiss

SONDERKONDITIONEN

TEAMSPORT

VEREINSAUSSTATTUNGEN

TEXTILDRUCK

TEXTILFLOCK

TEXTILSTICK

ABZEICHEN

FÜR VEREINE

Hohenstaufenallee 27
52064 Aachen
TEL: 0241-97 90 205
FAX: 0241-97 90 206

Turnabteilung

ABTEILUNGSLEITUNG			
Abteilungsleiterin:	Caro Herff	Lochnerstraße 57	52064 Aachen Tel
Jugendleiter:	Dirk Flecken	Arndtstraße 1a	52064 Aachen Tel.: 0241/4001444

RTB - Liga wir kommen!! Platz 2 für den BTV!!

Frisch sind wir am 19. März vom ersten Landesliga Wettkampf in der RTB-Liga aus Neunkirchen zurückgekehrt.
Wir turnen in der niedrigsten Gruppe der Liga im Rheinischen Turnerbund, aber alle Vereine haben dort angefangen und sich „hochgearbeitet“ - also auch wir!
10 Turnerinnen darf ich mitnehmen, 3 waren leider verhindert. Darunter Anne Theß und Vera Pollmanns, die bei der Qualifikation wichtige Punkte erturnt haben und Jacqueline Kuckartz.
Janine Cremer, Judith Kästle und Ricarda Breuer turnten fehlerfreie Übungen am Barren, damit konnte Nina entspannt eine schöne Barrenübung zeigen und siehe da, die Kippe am oberen Holm war perfekt!
Am Balken, waren wir sehr gut aufgestellt und auf Katja Wegener und Lea Kreutz war hier Verlass. Ricarda zeigte den Schweizer Handstand als Aufgang, wo die Kampfrichter erfreulich mit den Köpfen nickten!

Nach zwei Geräten lagen wir auf Platz fünf, aber die stärksten Geräte sollten folgen. Leider blieben wir am Sprung etwas unter unserer Leistung. Judith turnte Sprung, obwohl sie im Moment praktikumsbedingt nicht im Training ist, Janine zeigte einen schönen Sprung ½ein½aus (mit Stand!), Ricarda Breuer einen Yamashita und bei Katja wollte der Überschlag nicht ganz gelingen.
Dafür holten wir am Boden gleich vier Wertungen über 12,00!, damit schoben wir uns nach vorne.
Ein toller 2. Platz hinter dem Dürener TV und vor dem TV Neunkirchen sollte unser Tagesendstand heißen. Zwei Wettkämpfe haben wir noch Zeit, dann steht der Gewinner fest. Die Motivation bei den Mädchen, unseren Kampfrichterinnen Caro Herff und Sonja Stahl ist groß, wir wollen den 1. Platz! Ich habe es den Dürener Mädchen schon gesagt: „Beim nächsten Wettkampf setzen wir und durch!“
Unsere zwei jüngsten Mädchen, Mila und Jule haben uns begleitet um Wettkampfluft zu schnuppern und waren begeistert. Wie immer, bin ich sehr froh, eine so nette Gruppe zu trainieren. Eure Schaafi

Digitaldruck AixPress GmbH

Ihr kompetenter Partner für Drucksachen jeder Art.

Drucke bis Din A3 Farbdrucke Laserdrucke Etiketten Endarbeiten Serienbriefe	Flyer Falzen auch Briefe Wickel & Zick-Zack Einladungen Visitenkarten Hochzeitkarten u.v.m.	Broschüren Heften + Falten Schneiden Lochen Nuten	Bücher Leimbindung Paper-Back-Binden (mit 4fach Rillung) Spiralbindung (Plastik & Metall)

52066 Aachen
Eupener Strasse 35

Tel.: 0241 160 79 00
Fax: 0241 160 79 04

druckcenter@gmx.de
www.druckcenter.net
www.abibuch-aixpress.de

Eis Café Dolomiti & Eis Café Piazza Roma
Inh. A. Carreño

...und sie werden dahin schmelzen!

Burtscheider Markt
52066 Aachen
Tel.: 0241 / 681 42

Bahnhofplatz 1
52064 Aachen
Tel.: 0241 / 559 58 25

Gemeinsam sind sie 74 - davon 63 Jahre im BTV!!!!

Vera Pollmanns, Anne Theß und Caroline Herff als Burtscheider Mädchen geboren haben sie unzählige Wettkämpfe im BTV- Trikot geturnt. 2 – 3 Mal Training pro Woche mit Heike, Günter und mir, kaum eins wurde versäumt:

Lachen, Dehnen, Springen, Weinen, Diskussionen, Ehrgeiz, Übungen einstudieren, Kichern, Quälen, Denken, Konzentration, Stürze, blaue Flecken, Einmärsche, Urkunden, Siegerehrungen, Kameradschaft, Negerküsse, Haarspangen, Turnfeste, Trainingslager, Eis essen, Konditionstraining, Seile klettern, Übung wieder von vorne!, Schwitzen, Duschen, Erfolge, Aufwärmgymnastik, Autofahrten ....

Haben über viele Jahre aus Mannschaftskameradinnen Freundinnen werden lassen, die das Motto "Turnen ist eine Leidenschaft" teilen.

Sie tragen das BTV-Emblem nicht nur auf dem Trainingsanzug sondern auch im Herzen!

Herzlichen Glückwunsch, Euch Dreien zur silbernen Ehrennadel,
Eure Schaafi

Heike Esser: Die Neue engagierte Mutter im Trainer - Team beim Trampolinturnen

So etwas findet man täglich. Als im Januar 2010 eine Mutter mit ihrem Sohn aus Brauweiler vor mir stand und ihren Sohn Vorstellte, hätte ich nie gedacht, was in einem Jahr alles passieren kann.
Es zeichnete sich schon sehr schnell ab, dass Heike gerne und „nicht nur“ zu Wettkämpfen gefahren ist. Immer wieder brachte sie sich mit guten Ideen und Beiträgen ein. Ende letzten Jahres ist sie dann mit ihrem Sohn Niklas nach Cottbus gefahren und hat dort die ersten Kontakte zu anderen Vereinstrainern geknüpft. Anschließend wollte sie gern nicht nur ihre Kinder, denn ihre Tochter Lea hat zwischenzeitlich auch Spass an der faszinierenden Sportart gefunden, zum Training fahren.

Heike Esser

Seit Anfang dieses Jahres ist es nun endgültig perfekt. Das Trainer – Team der Trampolinturnabteilung ist um eine Betreuerin reicher. Mit Barbara Leyendecker, Lisa Mainz und jetzt Heike Esser kann ich beruhigt auf die nächsten Jahre in der Trampolinabteilung schauen, denn diese drei arbeiten super gut und immer fröhlich und gut Gelaunt mit dem Nachwuchs. Aber das sollte noch nicht alles sein. Bei den Hückeswagener Stadtmeisterschaften erfuhr ich dann, dass Ende März ein C-Lizenz Kampfrichter Lehrgang stattfand. Mit was für einem Einsatz und Willen Heike dann sich das ganze nötige Wissen angeeignet hat, war schon bemerkenswert. Sogar zu Extra Nachhilfe im „Sorglos“ mit Videoanalysen trafen wir uns. Aber Der Einsatz hat sich gelohnt Heike hat nach nur 6 Wochen !!! die Prüfung als C1- Lizenz Kampfrichter mit über 90 % bestanden. Gratuliere!
Nun wir Heike in Zukunft nicht nur als Betreuerin sondern auch als Kampfrichterin uns zu den Wettkämpfen begleiten. Somit können wir einige Kampfrichter Strafkosten sparen!
An dieser Stelle möchte ich mich jetzt wirklich mal bei Heike Esser bedanken, denn mit Heike habe ich nicht nur beim Training sondern auch bei Wettkämpfen eine Betreuerin und Kampfrichterin an meiner Seite die mit ihrem mütterlichen Verständnis immer zur Stelle ist und schon jetzt so anerkannt ist bei allen Aktiven.

Aber auch Hannes, ihrem Gatten muss ich danke sagen, denn du musstest schon oft auf deine Frau verzichten und es wird jetzt möglicherweise noch ein wenig mehr. Aber Immerhin ist Heike ja dann bei Euren Kindern!

Ich möchte aber auch nicht versäumen, meinen beiden Trainerinnen Babsi und Lisa besonders für das letzte Jahr und die ersten Monate in diesem Jahr ganz herzlich zu danken! Ebenfalls möchte ich mich bei allen Eltern bedanken die mir so viel Vertrauen entgegenbringen und dafür sorgen das die Trampolinabteilung wieder mehr im Wettkampf befindende Nachwuchsspringer hat!

Dirk Flecken

Lisa Mainz wird gleich drei Mal für ihre Bronzemedaille bei den Deutschen Synchron Meisterschaften geehrt!

Es ist zwar schon eine Weile her. Aber irgendwie ist mein Artikel über die Deutschen Synchronmeisterschaften 2010 lei-

der nie beim Winnes und somit beim BTV-Info angekommen.

Da dieses Ereignis für mich aber ein sehr besonderes war, möchte ich es nicht unter den Tisch fallen lassen.
Der Burtscheider TV, der Rheinische Turnerbund und auch der Stadtsport Bund hat Lisa Mainz für diese sehr überraschende aber nicht unverdiente Leistung geehrt.
Der Stadtsport Bund ehrte ebenfalls Niklas Oellig für den 17. Platz bei den Deutschen Schüler Einzelmeisterschaften. Den 9. Platz bei den Deutschen Schüler Synchron Meisterschaften mit Ben Menzel (Brühler TV) und die Rheinischen Meistertitel 2010 im Einzel und Synchron.

Hier noch mal der Artikel, der schon im letzten Burtscheider TV-Info stehen sollte:

Lisa Mainz holt überraschend Bronze bei den Deutschen Synchronmeisterschaften im Trampolinturnen

Lisa Mainz und Yvonne Köhlen

Ungläubig aber mehr als glücklich schauen sich Lisa Mainz und ich nach der letzten Synchronübung im Damen-Finale am Samstagabend in Münster an. Hatte doch gerade die Olympiasiegerin Anna Dogonadze mit ihrer Synchronpartnerin als führendes Paar ein unterschiedliches Übungsteil gezeigt und somit die Überraschung perfekt gemacht. Lisa und ihre Synchronpartnerin Yvonne Köhlen vom TV Unterbach gewinnen Bronze. Mit sicheren und sehr sauber vorgetragenen Vorkampf Übungen qualifizierten sich die zwei jungen Damen am Freitagnachmittag als 6. Platzierter für das Finale der besten acht Paare. Allein das war schon ein sehr großer Erfolg. Im Finale spielten dann bei einigen Paaren die Nerven nicht mit. Auch die junge Aachenerin hatte mit ihren Nerven zu kämpfen, war es doch für Lisa das erste Finale bei deutschen Meisterschaften. Aber eine sicher durchgeturnte Übung und die Erfahrung von Yvonne, die durch unglaubliches Anpassen für hohe Synchronwertungen sorgte, gaben am Ende den Ausschlag, dass die Beiden auf dem Treppchen stehen konnten. Katrin Ista und Johanna Sauerland vom Kempener TV gewinnen Gold. Silber erturnten sich Marina Cervenka und Theresa Lorenz.

Niklas Oellig und sein Synchronpartner Ben Menzel vom Brühler TV hatte etwas Pech. Klappte beim Einturnen doch noch alles reibungslos, versagten dem jungen Schüler aus Brühl die Nerven. Zwei unnötige Fehler waren ausschlaggebend dafür, dass am Ende mit Platz 9 nur ganz knapp das Finale der besten acht Paare bei den Schülern verpasst wurde.

Am Samstag bei den Deutschen Einzelmeisterschaften gingen dann gleich zwei Teilnehmer vom Burtscheider TV an den Start. Niklas, der jüngster Teilnehmer der diesjährigen Deutschen Meisterschaft durfte zum ersten Mal bei deutschen Einzelmeisterschaften teilnehmen. Svenja Mai trat zum zweiten Mal im Einzel an.
Leider hatte die junge Schülerin aus Aachen schon im Synchronwettkampf Pech, da ihre Synchronpartnerin sich kurz vor dem Wettkampf verletzte und so nicht starten konnte. Im Einzelwettkampf hatte Svenja dann am meisten mit den neuen

Trampolintüchern zu kämpfen. Dies zeigten auch die nicht so erwarteten Unsicherheiten in ihren Übungen. Ein sicherer aber nicht ganz so souveräner Vorkampf bedeutet am Ende Platz 40. von knapp 60 Schülerinnen.
Niklas hingegen wirkte im Pflichtdurchgang etwas übermotiviert, was sich bei leichten Unsicherheiten nach dem letzten Sprung im Stand deutlich machte und einige Zehntel kostete. Die beruhigende Ansprache seines Trainers zeigte dann im Kürdurchgang seine Wirkung. Die zweitbeste Kürwertung (27,1P), die der junge Aachener je erreichte, sorgte dann für einen sehr guten 17. Platz.
Mehr als zufrieden kann der Burtscheider TV auf das Wochenende der Deutschen Einzel- und Synchron-Meisterschaften in Münster zurück blicken. Drei Aachener bei den Deutschen, das hat es lange nicht mehr gegeben.
Dirk Flecken

Nachwuchs vom Burtscheider TV macht bei den Hückeswagener Stadtmeisterschaften auf sich aufmerksam

Ende Januar fuhren sieben Aktive vom Burtscheider TV zu den Offenen Hückeswagener Stadtmeisterschaften ins Bergische Land, zum ersten Wettkampf in diesem Jahr.
Lisa Mainz ist nicht nur selber in der Turnerinnen Klasse angetreten sondern musste diesmal zusätzlich auch den Nachwuchs betreuen. Ebenfalls stand Heike Esser als Betreuerin zur Verfügung.
Im Nachwuchswettkampf stellte sich Laura Baschiera zum ersten Mal und Jil Jacobs zum zweiten Mal in einem Wettkampf dem Kampfgericht. Nach dem Vorkampf belegten die zwei jungen Aachenerinnen noch Platz 7 und 9. Das bedeutete für beide das Finale. Hier zeigte die 9 jährige Laura eine so schöne Übung, dass sie am Ende als Drittplatzierte aufs Treppchen steigen durfte. Jil (10 Jahre) belegte in einem sehr spannenden Finale den 8. Platz. Nur 0,5 Punkte fehlten um mit ihrer Vereinskameradin gleich zu ziehen.
In der jüngsten Meisterschaftsklasse sollte dann die erst 8 Jährige Lea Oellig die ersten Erfahrungen mit schwereren Pflichtübungen sammeln. Eine sehr schöne Pflicht und in ihrer Altersklasse auch noch die höchste und schwerste Kürübung bedeuteten am Ende dann die Silbermedaille. Leider konnte Ihr Bruder Niklas krankheitsbedingt nicht antreten. Niklas, der Anfang Januar im Landeskader berufen wurde, wollte eigentlich mit seiner neuen schwereren Pflichtübung die Qualifikation zur Deutschen Schülermeisterschaft anstreben.

Bei den Schülerinnen (Jhg.99-97) konnte leider nur Maike Kistermann antreten, da Svenja Mai sich leider vom Trampolinturnen zurückgezogen hat, was ich persönlich sehr bedauere. Leider wurde in der Pflichtübung ein etwas zu unsauber geturntes Übungsteil nicht anerkannt. Dies bedeutete erheblicher Punktverlust. Am Ende musste sich Maike mit Platz 15 begnügen.
Auch Giulio Giani hatte in der Jugendklasse (Jhg.96-94) leider im Pflichtdurchgang Pech. Schon beim ersten Sprung verpasste er den richtigen Absprung und

musste den Sprung abbrechen. Dies bedeutete eine Null Punkte Wertung. Im Kürdurchgang zeigte er aber dann, dass er es doch kann. Er turnte seine Kürübung sicher, ordentlich und sehr hoch durch. Mit dem späteren Sieger Fabian Vogel vom SC Cottbus hatte Giulio schon einen Gegner der Deutschen Spitze.
Bei den Turnerinnen gingen mit Dorina Schröder und der „Betreuerin" Lisa Mainz gleich zwei BTV'erinnen. Nicht ganz so gut lief es leider bei Dorina. Bei ihrem zweiten Einzelwettkampf musste die gerade 17 Jahre alt gewordene Dorina ihren Nerven Tribut zollen. Den Pflichtdurchgang beendete sie vorzeitig aber im Kürdurchgang passte es dann wieder und die junge Aachenerin zeigte einen guten Vortrag. Am Ende wurde sie achte.
Mit sehr sicher vorgetragenen Übungen in Pflicht und Kür sicherte sich Lisa als Drittplatzierte den Platz im Finale. Dort wollte die 18 jährige Aachenerin dann etwas schwerer turnen obwohl eine leichte Handverletzung sie ein wenig behinderte. Lisa trug ihre Finalkür sicher und souverän vor, was dann auch am Ende mit dem 3. Platz belohnt wurde.

Niklas Oellig vom Burtscheider TV starten erfolgreich ins Jahr 2011 Rheinischer Jahrgangsmeister durch Tiebreakregel

Am 12.März fanden die Rheinischen Jahrgangsmeisterschaften im Trampolinturnen in Brauweiler statt. Mit dem Geschwisterpaar Niklas und Lea Oellig und Maike Kistermann gingen drei Aktive vom Burtscheider TV an den Start! In der Jüngsten Altersklasse musste sich Lea, mit ihren fast neun Jahren, mit den schon erfahreneren Mini-Schülerinnen messen. Dies gelang der jungen Aachenerin, die erst seit einigen Monaten beim Trampolinturnen ist, sehr gut. Im Vorkampf schaffte sie mit sicheren und sauberen Vorträgen den Sprung ins Finale. Im Finale wollte Lea dann ihre schwerere Kürübung zeigen. Dies gelang ihr sogar besser als die Leichtere im Vorkampf. Dieser mutige und sehr saubere Vortrag wurde dann auch am Ende mit dem 3. Platz belohnt.
Es ist nicht immer sehr leicht als Aktiver innerhalb Bruchteile einer Sekunde zu entscheiden ob der Schwung bei einem Sprung zu viel oder zu wenig ist. Dies musste leider auch Maike in ihrer Pflichtübung leider feststellen. Sie entschied sich beim ersten Sprung, der eigentlich auf dem Bauch landet, sicherheitshalber auf die Füße zu setzen. Leider war somit ein falsches Übungsteil geturnt und die Kampfrichter mussten eine „0" als Wertung aufzeigen. Obwohl dann Maike in ihrem Kürdurchgang eine sehr schöne und sichere Übung zeigte, war eine bessere Platzierung leider nicht mehr möglich.
In diesem Jahr hat der Deutsche Turnerbund die Pflichtübungen für die Schülerklassen hoch gesetzt, so dass man bei Deutschen Meisterschaften die Pflichtübung der Jugend zeigen muss. Dies wollte der erst 12 jährige Niklas dann mal unter Wettkampfbedingungen testen und feststellen wie weit er von der Qualifikationsnorm entfernt ist. Mit einem geforderten Doppelsalto rückwärts und einem Salto vorwärts mit 1 ½ Schrauben waren gleich zwei schwere Sprünge in seiner Pflichtübung, die er im Wettkampf noch nie gezeigt hatte. Nach dem ausgezeichnet getroffenen Pflichtdurch-gang lag der der junge BTV'er dann hinter Mattias Dregger vom Kempener TV auf Platz 2. Der Abstand war mit 1,4 P. doch schon recht groß. Im Kürdurchgang hatte man die leichte und sichere Variante gewählt um dann im Finale die neue Kür zu testen. Niklas zeigte eine Vorkampfkür mit zwei leichten Unsicherheiten am Anfang. Trotzdem war sein Vortrag besser als der von seinem direkten Konkurrenten aus Kempen. Der Rückstand schmolz auf 0,5 P., was das Trainerteam (Heike und Dirk) veranlasste nun doch noch mal die „leichtere" und sicherere Übung zu turnen. Im Finale zeigte Niklas dann mit 29,3 P seine Kür ohne nennenswerte Fehler, was am Ende dann eine Punktgleichheit zwischen den beiden bestplatzierten bedeutete. Nun trat die so genannte Tiebreakregel ein. Hier wird die zu Letzt geturnte Übung verglichen, wobei der Schwierigkeitsgrad dann nicht berücksichtigt wird. Da beide mit 6,1 P. den glei-

chen Schwierigkeitsgrad zeigten und Niklas den höheren Endwert hatte, wurde er somit zum Sieger erklärt. Was aber eigentlich noch schöner als der Sieg war, ist die Tatsache, dass Niklas schon beim ersten Versuch die Qualifikationsnorm erreicht hat. Somit können schon jetzt die Tickets nach Cottbus zu den Deutschen Einzelmeisterschaften im Trampolinturnen gebucht werden.

Beim RTB – Pokal 2011 in Neersen starten fünf vom Burtscheider TV

Da Niklas bei den Deutschen Einzelmeisterschaften 2010 teilgenommen hatte, durfte er nicht an den RTB Pokal Wettkämpfen am 2. April in Neersen teilnehmen.
Dafür hatte das Trainer – Duo Lisa und Dirk mir Danielle Sandtmann (Jahrg. 2000) und Pauline Klitzsch (1996) ,mit zwei Starterinnen die ihren ersten Wettkampf turnten und Laura Baschiera (2001) ebenfalls eine recht unerfahrene Springerin, alle Hände voll zu tun. Lisa musste dann auch noch selber ran und erstmals gegen ihre Vereinskameradin Dorina Schröder antreten. Dorina ist seit diesem Jahr auch in die Wettkampfklasse der Turnerinnen aufgestiegen. Laura musste sich in einem sehr großen Feld gegen weit erfahrene Schülerinnen messen. Sehr ordentliche und sauber vorgetragene Übungen im Vorkampf sorgten dann für einen sehr guten 17. Platz. Bei Danielle und Pauline lief es leider in ihrem ersten Wettkampf nicht ganz so gut. Leider war ihnen die Nervosität anzusehen und die Übungen wurden nicht ganz so schön geturnt, wie sie die schon im Training und beim Einturnen gezeigt haben.
Ein dummer Flüchtigkeitsfehler nach dem letzten Übungsteil kostete Dorina eine etwas bessere Platzierung. Aber spätestens seit diesem Wettkampf weiß sie, dass nach dem letzten Sprung nur ein! Schlusssprung erlaubt ist. Lisa hat einen soliden und ordentlichen Vorkampf gezeigt, was sie auch als neuntplazierte ins Finale der besten Zehn brachte. Wieder mal hat Lisa es geschafft, ihren Trainer (mich) sprachlos zu erleben. Vor dem Einturnen zum Finale informiert sie mich, dass sie jetzt die schwere Kürübung mit 3 Doppelsalti turnen wird. Die etwas leichtere mit „nur“ zwei Doppelte hatte am Morgen beim Einturnen nicht so geklappt. Eine wirklich gute schwere Kür klappte beim Einturnen zum Finale problemlos. Leider konnte sie diese Übung im Wettkampf nicht so wiederholen und musste ihre Übung ab der Mitte so umbauen, dass am Ende keine hohe Wertung mehr möglich war. Trotzdem kann ich zufrieden auf diesen Wettkampf zurück schauen und wir freuen uns auf die neuen Wettkämpfe in der Rheinlandliga.

Heike (Betreuerin) Dirk(Protokoll/Kampfrichter)
Maike Lea Niklas

Karneval im Eltern-Kind-Turnen Abschied für Ende 2011

Eltern-Kind-Turnen-Alaaf!!
Keine großen Geräte bei dieser Gelegenheit, aber viele Ballons, viel Spaß, Kinderlachen und quietschfideles Miteinander. In der Ankleide zum Cool-Down dann süddeutsche Faschingskrapfen!

Mit aktuell 35 gemeldeten Familien und mehreren in Probezeit bildet die Eltern-Kind-Gruppe eine recht große Gruppe in der Turnabteilung des BTV. Zum Jahresende 2010 waren es noch 52 Familien!

Die Fluktuation ist groß - die Kinder wachsen schnell aus der Gruppe heraus und suchen zu einem großen Teil Anschluss in passenden Alters-, und Sport-

gruppen für die es sich lohnt Kapazitäten zu schaffen.

Viele der Kiddies die hier mitmachen bringen schon die jüngeren Geschwister mit und viele erwarten gerade welche. Die Gruppe hat Potential, würde ein Wirtschaftsmensch sagen!!

Fliegenklatschen-Ballon-Spiel

Die Gruppe stellt ein fest gefügtes Team dar. Die jungen Eltern und nicht selten die Großeltern sind hochaktiv in den Turnstunden und sorgen gemeinsam dafür, dass unsere Kleinsten am Sport einen ganz ursprünglichen und natürlichen Anreiz für Bewegung finden den sie hoffentlich ihr ganzes Leben begleitet.

Als Übungsleiterin bin ich dem Team sehr dankbar für die gute Mitarbeit.
So sehe ich mich in meiner Vorstellung bestätigt, dass Kinder sich wunderbar frei, phantasievoll und gesund entwickeln, wenn man ihnen nur die Möglichkeiten bietet.
„Mens sana in corpore sano“ beginnt in der Wiege! Spätestens mit 2 Jahren dürfen wir als Verein die weitere Entwicklung sportlich begleiten.

Ein großes PLUS für Vereinsarbeit!! Für mich steht nun aus verschiedenen Gründen leider die Entscheidung fest, dass ich diese wunderbare Arbeit nur noch bis Jahresende weiterführen kann. Ich suche verzweifelt jemanden der „die Stafette übernimmt“. Im BTV soll es weitergehen. Die Nachfrage ist enorm.

Tuff-tuff-tuff- die Eisenbahn im Karneval

Ich möchte gerne Die-, oder Denjenigen der sich gerne als Übungsleiter zur Verfügung stellt einführen in unsere Arbeit und in unser Team!!

Schwungtuchballonfangen

Ein nahtloser Übergang wäre für alle Beteiligten das Schönste!!

Ingrid

» SPIRIT «

DIE TVM-SPORTMARKETING GMBH PRÄSENTIERT:

GYMMOTION

DIE FASZINATION DES TURNENS

02.12.11 Koblenz
03.12.11 Düsseldorf
04.12.11 Trier
05.12.11 Aachen
06.12.11 Bensheim
07.12.11 Tuttlingen
08.12.11 Saarbrücken
09.12.11 Luxemburg
10.12.11 Ludwigshafen
11.12.11 Chemnitz

TOUR 2011

Die einmalige Show aus Turnen, Artistik und Varieté

www.gymmotion.org
Hotline: 0261/135 150

TVM SPORTMARKETING GMBH

Bänfer | DAUNER | TVM | anvil | GYMCARD | Speedy teX

ARNO FLECKEN-POKAL 2011

wo:: Sporthalle Nord
Berufsschulzentrum
Neuköllner Straße 11

wann:: 27. November 2011
10:00 Uhr

Ihre Fachgeschäfte für Augenoptik und Hörakustik in Aachen und Simmerath

Brille • Akustik

schwickard

der günstige Augenoptiker
und Hörgeräteakustiker

- **Große Auswahl an exklusiven Brillenfassungen**
- Topmodische Designer-Sonnenbrillen auch in Ihrer Sehstärke
- Individuelle Kontaktlinsenanpassung
- Kostenloser Sehtest
- Umfangreiche Garantieleistungen auf Fassungen und Gläser
- **Anpassung individueller Hörsysteme neuester Technik**
- Unverbindliches und kostenloses Probetragen der Hörsysteme
- Anfertigung von Gehör- und Schwimmschutz

Kapellenstraße 5 *Aachen-Burtscheid, Fußgängerzone* *Tel: 0241 - 189 68 22*
Robert-Koch-Straße 15-17 *52152 Simmerath* *Tel: 02473 - 92 75 111*

Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 9.00 - 18.30 Uhr durchgehend • Sa. 9.00 - 14.00 Uhr